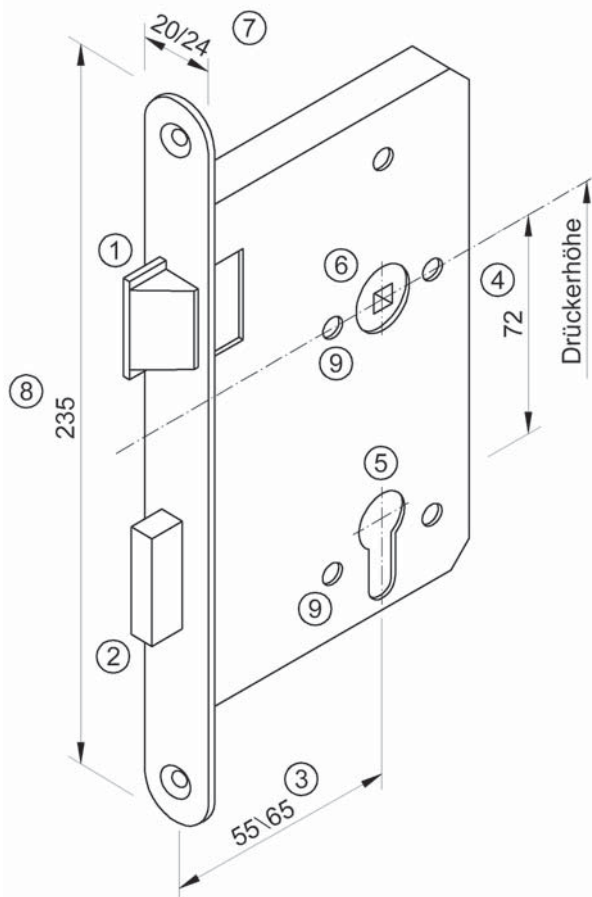


Schlösser

Begriffe am Schloss



- 1 Falle,**
hält die Tür in geschlossenem Zustand
- 2 Riegel,**
hält die Tür in abgeschlossenem (verriegeltem) Zustand
- 3 Dornmaß,**
Abstand von Stulpvorderkante bis Mitte Drückernuss
üblich sind 55 mm und 65 mm
- 4 Entfernung**
Abstand von der Mitte der Drückernuss bis zur Mitte der Drehachse des Schlüssels,
bei PZ- und BB-Schlössern für Innentüren 72 mm
bei WC-Schlössern für Innentüren 78 mm
- 5 PZ-Lochung** (bzw. BB oder WC-Lochung)
dient zur Aufnahme eines Schlüssels oder Profilzylinders
- 6 Nuss**
Aufnahme für den Türdrücker,
bei Schlössern für „normale“ für Drückerstift 8 x 8 mm,
bei Schlössern für Feuer- und RS-Türen für Drückerstift 9 x 9 mm
- 7 Stulpbreite**
bei gefälzten Türen 20 mm
bei stumpf einschlagenden Türen auch 24 mm
- 8 Stulplänge**
i.d.R. 235 mm, bei besonderen Schlössern, z.B. für einbruchhemmende oder hoch beanspruchte Türen auch länger und/oder dicker, z.B. 280 mm x 6 mm
- 9 Durchbrüche**
zur Befestigung der Drückergarnitur mit durchgehenden Schrauben
- 10 Wechsel**
ermöglicht das Zurückziehen der Falle mit dem Schlüssel, üblich i.d.R. PZ-Schlössern

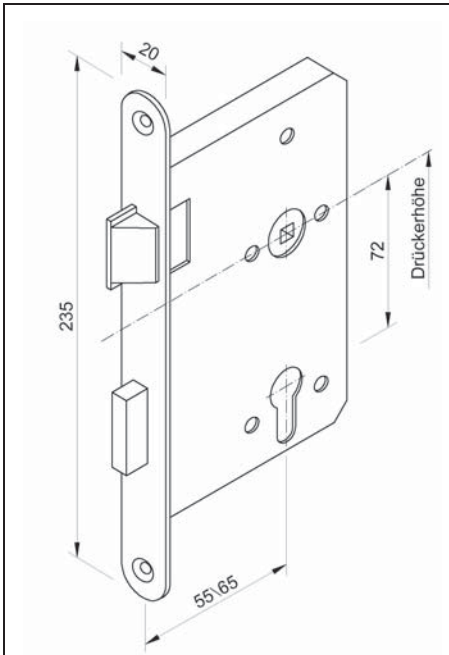
Klasseneinteilung nach DIN 18251

In DIN 18251-1-2002 werden für Schlösser 5 Klassen mit unterschiedlichen hohen Anforderungen an die Schlösser festgelegt. Die Übersicht zeigt die Zuordnung der einzelnen Klassen zu einzelnen Einsatzzwecken bzw. Türfunktionen

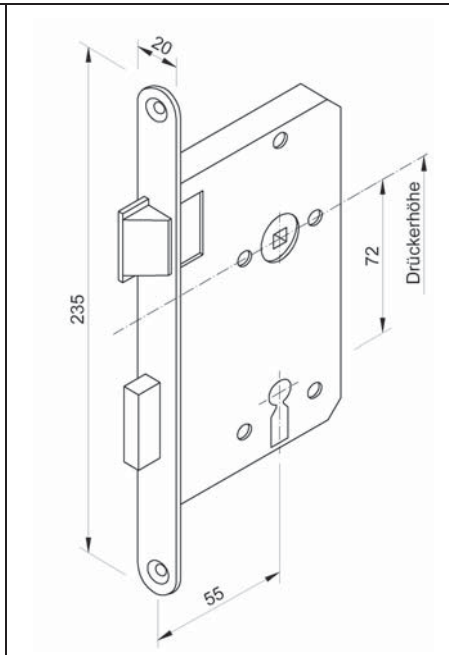
Klasse	Beschreibung	Anforderung	Anmerkung in der Norm
1	Buntbart- oder Bad/WC-Schloss	Schlossdecke zweifach befestigt, Drückerhochhaltungsmoment min. 0,8 Nm (sonst keine Anforderungen)	Schlösser dieser Klasse werden als „leichte Innentürschlösser“ bezeichnet
2	Buntbart-, Bad/WC- oder PZ-Schloss	mit Anforderungen nach Tabelle 3 ¹⁾ Schlossdecke mindestens zweifach befestigt	Schlösser dieser Klasse werden als „Innentürschlösser“ bezeichnet
3	PZ-Schloss	mit Anforderungen nach Tabelle 3 ¹⁾ Schlossdecke mindestens dreifach befestigt,	diese Schlösser werden u.a. für Wohnungsabschluss Türen und öffentliche Bauten (sog. „Objektschlösser“) empfohlen
4	PZ-Schloss für Objekt Türen und erhöhter Benutzerfrequenz (und für Einbruchhemmung)	mit Anforderungen nach Tabelle 3 ¹⁾	Diese Schlösser wurden früher auch als „Behördenschlösser“ bezeichnet
5	PZ-Schloss für Objekt Türen und hohe Benutzerfrequenz (und für Einbruchhemmung)	mit Anforderungen nach Tabelle 3 ¹⁾	Diese Schlösser wurden früher auch als „schwere Behördenschlösser“ bezeichnet

¹⁾ hier ist die Tabelle 3 aus DIN 18251 gemeint mit Anforderungen an die Schlösser bezüglich Fallenfederkraft, Riegelbelastungen etc. und ist hier nicht abgedruckt.

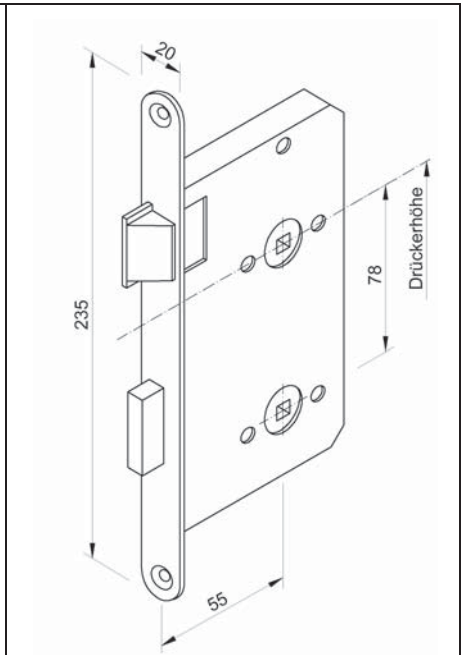
Schlösser



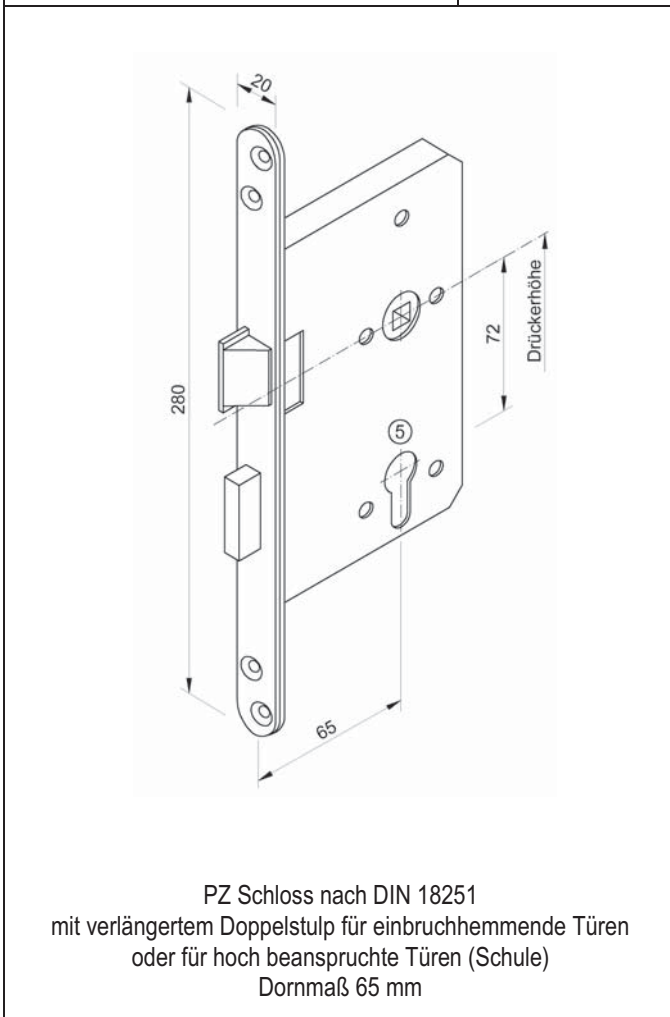
PZ-Schlösser nach DIN 18251
 z.B. für Schallschutz- oder WE-Türen
 Dornmaß 55 oder 65 mm



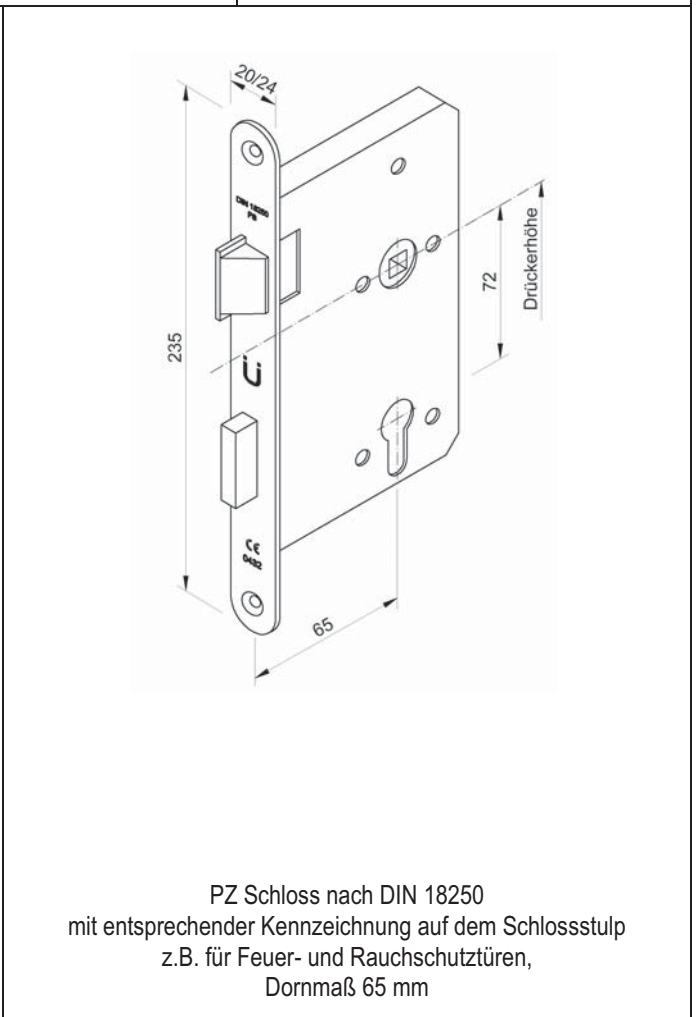
BB-Schloss nach DIN 18251
 z.B. für Wohnungstüren
 Dornmaß 55 mm



WC-Schloss nach DIN 18251
 z.B. für Toiletten- bzw. Badtüren
 Dornmaß 55 mm



PZ Schloss nach DIN 18251
 mit verlängertem Doppelstulp für einbruchhemmende Türen
 oder für hoch beanspruchte Türen (Schule)
 Dornmaß 65 mm



PZ Schloss nach DIN 18250
 mit entsprechender Kennzeichnung auf dem Schlosstulp
 z.B. für Feuer- und Rauchschutztüren,
 Dornmaß 65 mm